Provisionsauszahlung mit Hilfe von Gutschriften

Die easy Marketing GmbH bietet über ihre easy.AFFILIATE Software zwei verschiedene Prozesse an, um Provisionen auszuschütten.

Im Folgenden werden die Eckdaten zu den Billingprozessen beschrieben. Individuelle Anpassungen dieser Prozesse sind rechtlich, buchhalterisch und prozessual zu überprüfen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte immer vorab an unseren Support (support@easy-m.de)

Ziel

Affiliate Publisher erhalten i.d. Regel für erfolgreich vermittelte und bestätigte Transaktionen eine Provision, die im jeweiligen Partnerprogramm der Software ermittelt wird. Transaktionen können Online Verkäufe (Sales), Registrierungen, Downloads oder App-Installationen (Leads), Klicks auf Werbebanner (Clicks) oder Betrachtungen von Werbemitteln (Views) sein. Auch Werbekostenzuschüsse oder Sonderprovisionen können als Provision im System hinterlegt und den Publishern zugeordnet werden.

Die Ausschüttung der Provision erfolgt i.d. Regel per SEPA Überweisung auf das vom Publisher hinterlegte Bankkonto. Die Überweisungen an mehrere Affiliate Publisher erfolgen dabei en Block monatlich nachträglich auf alle im Vormonat bestätigten Transaktionen.

Bedingungen

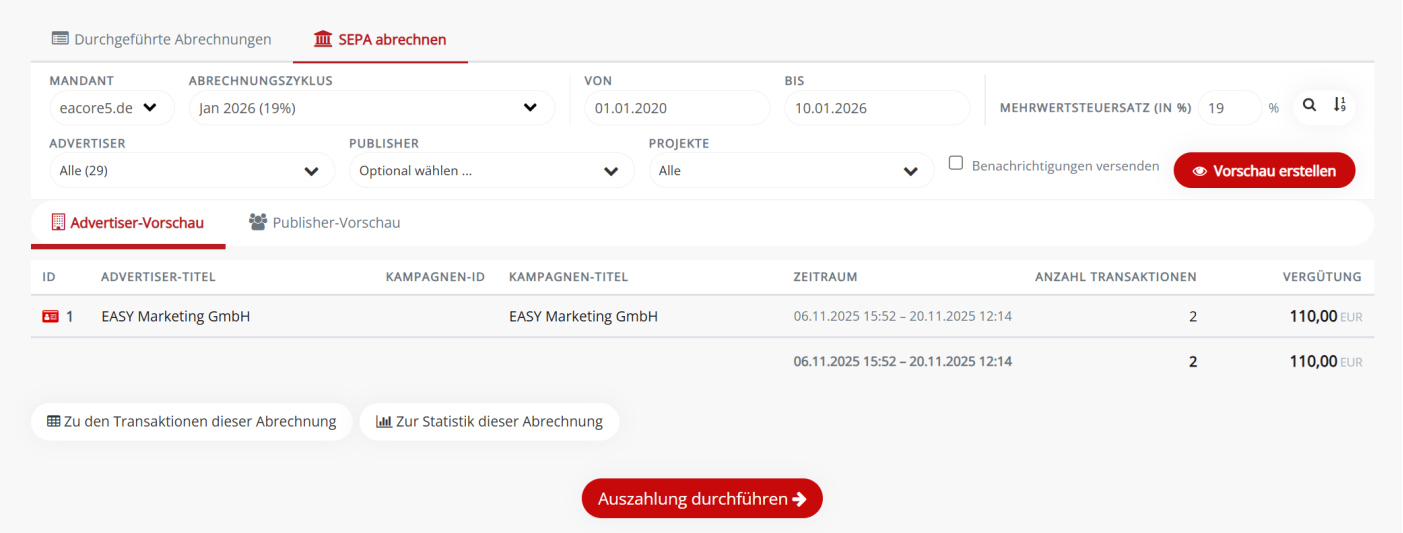
1. Transaktionen müssen vom verantwortlichen Affiliate Account Manager bestätigt worden sein, damit die dazugehörige Provision an den Publisher ausgezahlt wird. Der Bestätigungszeitpunkt entspricht dabei i.d. Regel dem buchhalterischen Leistungszeitpunkt.
2. Der Affiliate Publisher muss alle notwendigen Informationen hinterlegt haben. Hierzu gehören:

- Persönliche oder Firmendaten
- Steuerrechtliche Daten
- Bankdaten

3. Der Mindest-Überweisungsbetrag des jeweiligen Affiliate Publishers muss erreicht, bzw. überschritten sein. Im Standard wird dieser mit 25€ definiert. Er lässt sich jedoch vom Account Manager und vom Publisher anpassen. Wird der Mindest-Überweisungsbetrag nicht erreicht, so wird das Guthaben vorgehalten bis der Mindestbetrag erreicht wird.
4. Mit SetUp des Gesamtsystems wird im Backend eine Gutschriften-Vorlage hinterlegt, aus dieser dann automatisch bei jedem Lauf die Einzelgutschriften erzeugt werden. Eckdaten dieser Vorlage, wie z.B. Debitor oder individuelle Informationen müssen vorab geklärt und definiert werden.

Prozess 1

Advertiser oder Netzwerkbetreiber schütten Provision selbständig aus



Filter:

Über **Mandant** kann bei mehreren Software-Instanzen das jeweilige Netzwerk ausgewählt werden.

Von und **Bis** definieren den Zeitraum, für den Transaktionen berücksichtigt werden sollen, die bestätigt wurden.

Abrechnungszyklus ist der buchhalterische Leistungszeitraum.

Über **Advertiser** können Partnerprogramme oder Kampagnen ausgewählt werden, die in dem Gutschriftenlauf berücksichtigt werden sollen.

Über **Publisher** und **Projekte** können Publisher ausgewählt werden, die in dem Gutschriftenlauf berücksichtigt werden sollen.

Über **Benachrichtigung versenden** werden die Publisher optional über den Gutschriftenlauf informiert. Dies geschieht über den vom Publisher definierten Prozess per E-Mail oder Inbox Notification.

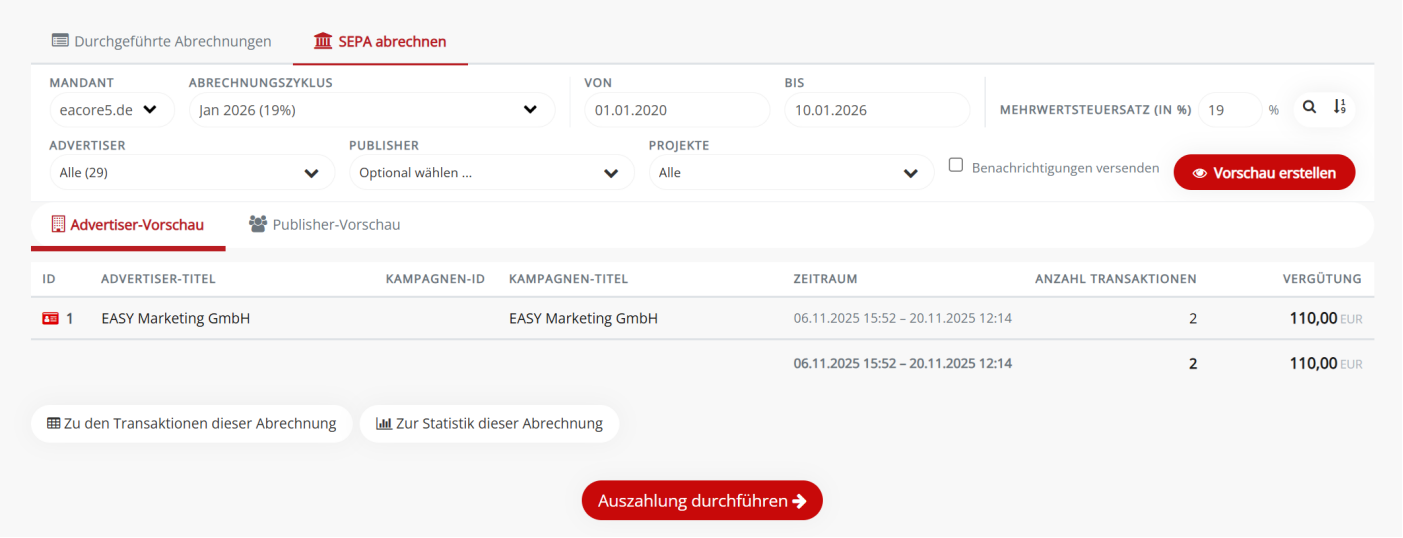
Auszahlungs-Vorschau

Je nach Filterung werden über die Vorschau die Eckdaten des Gutschriftenlaufs angezeigt.

Advertiser die abgerechnet werden

Neben den allgemeinen Kampagneninformationen werden folgende Daten angezeigt:

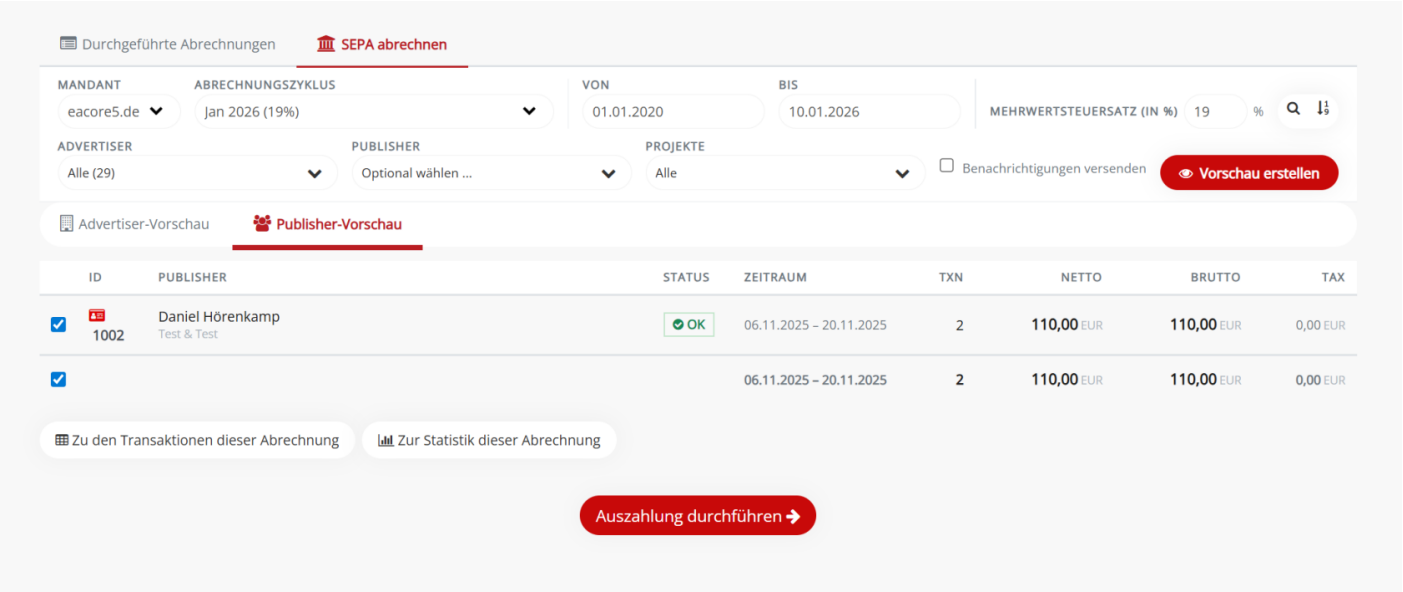
- Der **Zeitraum** beschreibt den Zeitraum der Bestätigungszeitpunkte aller Transaktionen im Gutschriftenlauf.
- **Anzahl der Transaktionen**, im Gutschriftenlauf
- **Vergütung** ist die Höhe der Provision, in Netto



Publisher in dieser Auszahlung

Neben den allgemeinen Publisherinformationen werden folgende Daten angezeigt:

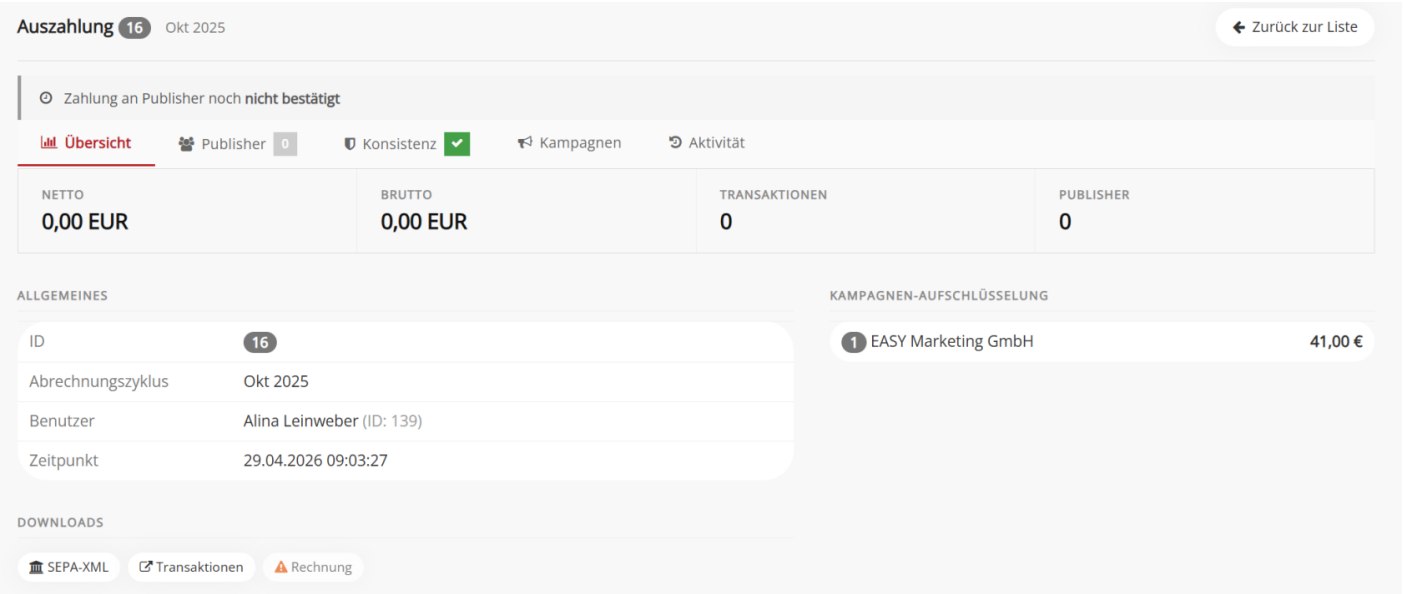
- Betrag Netto
- Betrag Brutto (inkl. Umsatzsteuer, nur wenn der Publisher eine Umsatzsteuer abführen muss)



Auszahlung durchführen

Mit Ausführung der Gutschrift werden alle darin enthaltenen Transaktionen auf den Status “ausgezahlt” gesetzt.

Folgende Details zum Gutschriftenlauf werden angezeigt:



Außerdem werden folgende Dateien generiert

- Sepa Datei mit allen Überweisungen zum Upload in der Bank- oder Buchhaltungs-Software (Beispieldatei anbei)
- Zip Datei mit allen Gutschriften als PDF für die Buchhaltung (Beispieldatei anbei)

Details zum Gutschriftenlauf können jederzeit über den Menüpunkt Publisher => Publisher Abrechnung eingesehen werden.

Optionen

- Abrechnungsarten: Publisher erhalten Standard Gutschriften, die aus dem System generiert werden. Alternativ können Publisher Rechnungen an den Advertiser stellen. Um buchhalterisch doppelte Belege zu vermeiden lässt sich die Abrechnungsart jedes Publishers alternativ auf Rechnung einstellen. Hierbei wird der Publisher aus dem Gutschriftenlauf ausgeschlossen. Der buchhalterische Vorgang kann dann außerhalb des Systems stattfinden.
- Mindestauschüttungsbetrag: Die Mindestprovision, die der Publisher erreichen muss, damit diese beim Gutschriftenlauf berücksichtigt wird, kann individuell angepasst werden. Im Standard können Publisher diesen Wert auch selber einstellen. Diese Funktion lässt sich optional deaktivieren.

Prozess 2

Optional kann die easy Marketing GmbH den Gutschriftenlauf im Auftrag des Advertisers oder des Netzwerkbetreibers durchführen.

Hierbei führt ein Mitarbeiter der easy Marketing GmbH den oben beschriebenen Prozess aus. Bitte beachten Sie die optional ergänzende Vertragsvereinbarung “Billingprozess”. Diese Leistung wird separat angeboten.

Nach Generierung der Gutschriften erhält der Advertiser oder Netzwerkbetreiber eine Sammelrechnung von easy Marketing (Billingprozess-Demorechung-2020-1.pdf). Der Betrag entspricht der Summe der Publisherprovisionen im Gutschriftenlauf.

Nach Zahlungseingang auf dem dafür vorgesehenen Unterkonto der easy Marketing GmbH überweist diese die Einzelbeträge auf die Konten der Publisher.

Beispieldaten

1. Automatisch generierte Publishergutschriften als vollständige Einzeldokumente:

media.easy-m.de/docs/Billing/1-invoice_publisher_1253.zip

2. Automatisch generierte Publishergutschriften, nur 1. Seiten in einem PDF:

media.easy-m.de/docs/Billing/2-invoice_publisher_firstpage_1253.pdf

3. SEPA Datei zum Import in die Banksoftware:

media.easy-m.de/docs/Billing/3-sepa_data_1253.xml

4. Beispielrechnung für Prozess 2:

media.easy-m.de/docs/Billing/4-DEMO-KA-2020-1.pdf

5. Vertragsvereinbarung Billing bei Übernahme des Billingprozesses durch die easy Marketing:

media.easy-m.de/docs/Billing/5-Anlage_6_Billingvereinbarung_02.01.2020.pdf

Bitte beachten Sie, dass die Werte in den Beispieldokumenten und Screenshots nur Demodaten sind und nicht mit anderen Dokumenten übereinstimmen.

Revision #2
Created 2026-04-23 15:12:42 UTC by Anja Heinicke
Updated 2026-05-12 10:01:50 UTC by Stefanie Goede